

Mit diesem zweibändigen Werk liegt erstmals eine umfassende Geschichte der niederdeutschen Literatur nach 1945 vor. Repräsentative Erzählungen, Gedichte, Hörspiele und Theaterstücke werden mit exemplarischen Analysen vorgestellt und durch kurze Autorenprofile und -kommentare sowie Stimmen aus der Literaturkritik sinnvoll ergänzt. In fünf unterscheidbaren Teilstrecken werden Eigenarten und Zusammenhänge der niederdeutschen Literatur in den Blick genommen. Auf diese Weise entsteht ein differenziertes Bild, nach dem sie weit mehr ist als bloße Heimatliteratur, sondern maßgeblicher Bestandteil des literarischen Geschehens Norddeutschlands von der Nachkriegszeit bis in die unmittelbare Gegenwart. Dabei gerät auch das innovative Potential dieser Literatur in den Blick, das an Themen wie dem Holocaust oder der Reflexion über die Sprache als Medium der Dichtung schon seit vielen Jahrzehnten abzulesen ist.